



## WALSTEDDE

Von der Ferienfreizeit Bolle kamen jetzt 55 Kinder zurück – so viele waren noch nie dabei. SEITE 3



## AMEKE

Die Georgsschützen suchen Nachfolger für König Berni Bolmerg und Mechthild Rubbert (Foto). SEITE 7



## SPORT

Robin Fischer und Christian Heinrich haben die Freiplätze für das Fußballcamp in Albersloh gewonnen. SEITE 4

# Dreisingau Zeitung

105. Jahrgang / Nr. 39 / HO2498

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Mittwoch, 19. Mai 2010

## Das lokale Wetter

**Mittwoch:** die meiste Zeit bedeckt, abends kann es auch regnen, bis 14 Grad  
**Donnerstag:** vormittags regnerisch, später lässt sich die Sonne blicken, bis 19 Grad  
**Freitag:** Sonne und Wolken wechseln sich ab, es bleibt aber trocken, bis 19 Grad



**Tische und Bänke** soll der kleine Marktplatz neben der Sparkassen-Filiale bekommen und so noch stärker zum Verweilen einladen. Diesem Vorschlag von Susanne Kurzhals, Betreiberin des Eishauses an der Mühlenstraße, war der Drensteinfurter Stadtrat kürzlich gefolgt (DZ berichtete). Einen Tisch steuert die Stadt bei, den Rest stiftet Familie Kurzhals. Derzeit sind Mitarbeiter des Bauhofs damit beschäftigt, die Fundamente für das flexible auf- und abbaubare Mobiliar zu gießen. Pünktlich zum Pfingstwochenende sollen die neuen Stücke, die sich am städtischen Möblierungskonzept orientieren, erstmals aufgestellt und zur Nutzung freigegeben werden. Text/Fotos: ne



## Aus dem Polizeibericht

• Schwer verletzt wurde am Sonntagabend ein 14-jähriger Radfahrer bei einem Unfall auf der L585 zwischen Albersloh und Drensteinfurt. Er hatte die Landstraße von der Stichstraße Ahrenhorst aus überqueren wollen und dabei den Wagen einer 24-jährigen Schwedin übersehen, die auf der Vorfahrtstraße unterwegs war. Trotz eines Ausweichmanövers konnte die Fahrerin den Zusammenstoß nicht verhindern. Der Radfahrer fiel auf die Motorhaube und stürzte anschließend zu Boden. Ein Rettungshubschrauber brachte ihn in die Uni-Klinik Münster. Es bestand aber keine akute Lebensgefahr. Die PKW-Fahrerin erlitt einen Schock und kam ebenfalls in ein Krankenhaus. Die L585 blieb für 2,5 Stunden gesperrt.



Von der Straße abgekommen ist in der Nacht zu Dienstag ein 40 Tonnen schwerer Sattelschlepper zwischen Albersloh und Rinkerode. Der 36-jährige Fahrer war in einer Linkskurve auf den Grünstreifen geraten, hatte die Kontrolle über den Lkw verloren und war eine 2,5 Meter tiefe Böschung hinabgestürzt. Der Sendenhorster wurde dabei nicht verletzt. Am Dienstagmorgen musste der mit Zeitschriften beladene Laster zunächst ausgeräumt werden. Anschließend wurde er mit Hilfe eines Krans gehoben. Dafür wurde die L585 zeitweise voll gesperrt. Der Sachschaden beträgt rund 140 000 Euro. Foto: Evering



Ihr 100-jähriges Jubiläum feierten am vergangenen Wochenende die beiden Sportvereine SV Drensteinfurt und SG Sendenhorst. Zum Auftakt der Feierlichkeiten übergab SG-Ehrenvorsitzender Peter Balvin die von Basilius Kleinhans geschaffene Bronze-Skulptur der Stadt Sendenhorst (linkes Bild). Neben dem Turner-Ehrenmal am Westtor positioniert, bildet das Kunstwerk einen harmonischen Kontrast zur Gedenkstätte. Die Skulptur soll an die Toten der vergangenen 100 Jahre erinnern. Der SVD setzte seinen runden Geburtstag mit einem Sommerbiathlon und dem offiziellen Festakt mit anschließendem Frühschoppen fort (rechtes Bild). Ausführliche Berichte gibt es auf den Seiten 4 und 5. Fotos: Knöpker/Schmidt

## Am Montag wird groß gefeiert

Rinkeroder Mühle ist 200 Jahre alt und lädt alle Freunde zum Tag der offenen Tür ein

Rinkerode • „So ein runder Geburtstag muss auch entsprechend groß gefeiert werden“, findet Käte Merten. Recht hat sie. 200 Jahre wurde die Rinkeroder Mühle Ende April alt. Zum Mühltage am Pfingstmontag, 24. Mai, sind nun Groß und Klein zur Geburtstagsparty eingeladen.

Die Mühltage der vergangenen Jahre werden dafür noch einmal neu zum Leben erweckt. Wer sich am Montag zwischen 14 und 18 Uhr auf dem Gelände in der Rinkeroder Bauerschaft Eickenbeck tummelt, der wird etwa die Mottos „Kreuz und quer“, „Es geht rund“ oder „Windige Objekte“ in einzelnen Aktionen wiederfinden.

### Zum Mitmachen

„Wir haben die Mitmach-Angebote, die bei den zurückliegenden Mühltagen besonders gut angekommen sind, noch einmal neu aufgelegt – als Highlights sozusagen“, erzählt Käte Merten, die die Mühle und das zugehörige Museum gemeinsam mit ihrem Mann Horst schon seit vielen Jahren betreibt und in Schuss hält.

Besonders interessant für die „Stammkunden“ der Mühle: Wer früher schon einmal da war, wird sich viel-



Käte Merten erwartet zum Mühltage viele Besucher. Die Schrotmühle spuckt an diesem Tag echte Goldtaler aus (Bild oben). Viele Menschen haben Erinnerungen an 200 Jahre Mühलगeschichte. Käte Merten hat diese gesammelt und besonders schön eingerahmt (Bild unten).

leicht auf einem der Bilder wiedererkennen, die in 15 Jahren Mühle aufgenommen worden sind und am Montag über eine große Videoleinwand flimmern.

Und natürlich wird auch die neue Bewohnerin der Mühle, Alltagsmensch „Anneliese“, an diesem Tag im Mittelpunkt stehen. Wer Fotos mit der sitzenden Dame machen möchte, kann sich zuvor in einer extra bereitgestellten Verkleidungskiste bedienen und sich für den Fototermin hübsch machen.

### Neue Ausstellung

Eine Überraschung werden die Gäste im Mühlturm finden. Dort wird am Mühltage die neue Egli-Ausstellung „Der Mensch lebt nicht vom Brot allein“ eröffnet. Und während des gesamten Nachmittags wird die Märchen-erzählerin Margot Sauerhoff aus Hamm die Besucher bestens unterhalten.

Wie es sich für eine Geburtstagsfeier gehört, sind die hoffentlich vielen Gäste zum (kostenlosen) Kaffeetrinken und Kuchenessen eingeladen – „solange der Vorrat reicht“, meint Käte Merten. Und wer der Mühle zum 200. ein kleines Geschenk machen möchte, darf gerne einen selbst gebackenen Kuchen für das Büfett beisteuern. •ne



200 Jahre wird die Mühle in diesem Jahr alt. Sogar der Rasen vor dem Gebäude gratuliert auf seine Art. Fotos (3): Evering

**Zimmermeister**  
HÖLZOFEN-SÄCKER

Drensteinfurt, Hammer Straße 15  
Tel.: 025 08/91 21

**Westfälisches Landbierbrot**  
Rustikales, herzhaftes Roggenmischbrot mit Landbier und Natursauerteig gebacken  
750 g **2,60€**

**Altdeutscher Rhabarber-Kuchen**  
Mürbteig mit Biskuit und süßen Bröseln, Schmand, viel Rhabarber und Buttertreufl  
Prädikat: unverändert lecker ...!  
Stück **1,50€**  
2 Stück **2,50€**

Nicht vergessen:  
**Freitag - Sonntag**  
Gourmet-Markt in Ahlen!

**Pfingstsonntag geschlossen,**  
**Pfingstmontag geöffnet**  
8.00-11.00 Uhr

**FIFFIKUS**  
AUFGEPASST LIEBER KINDER FÜR EURE PARTY DIE GEBURTSTAGSKISTEN! ES WARTET EINE KLEINE ÜBERRASCHUNG AUF EUCH. WIR FREUEN UNS AUF EUCH. SPIEL-FIFFIKUS.DE

Mo-Fr 8.30-12.30/14.30-18.00/Sa 9.00-13.00  
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft  
Westwall 46 - 48317 Drensteinfurt

**TV • PC • Notebook • Beamer**  
aller Marken, egal wo gekauft, auch **Aldi + Lidl repariert**

**Buschkötter**  
Möbel • Technik • Service  
Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 025 26/3995

## Auf Anhieb geschafft

### VVA-Studienpreis

Münster/Sendenhorst • Für herausragende Leistungen hat die Westfälische Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (VVA) in Münster drei Absolventen des Studienganges Betriebswirtschaft mit dem Studienpreis ausgezeichnet. Auch **Timo Bethleme** (Foto) aus Sendenhorst, Mitarbeiter der BASF Coatings AG in Münster-Hiltrup, hat das duale Studium der Betriebswirtschaft nicht nur mit der Note „Sehr gut“ abgeschlossen, sondern sämtliche Leistungsnachweise und Prüfungen auf Anhieb geschafft. „Sie haben Leistungsfähigkeit bewiesen und können sich nun noch höheren Ansprüchen stellen“, gratulierte VVA-Studienleiter Prof. Dr. Wolfgang Berens und überreichte Urkunden sowie jeweils 250 Euro.



**Merkblatt**

**Mittwoch**

**Drensteinfurt**

- 9-20 Uhr: Erlbad geöffnet
- 18 Uhr: 100 Jahre SVD, Altherren-Kleinfeldturnier, Erlfeld
- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder und Jugendliche, Kulturbahnhof
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: Chor „conTAKT“, Probe, Hauptschule
- 20.15 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus

**Rinkerode**

- 13.15 Uhr: Landfrauen, Halbtagesausflug nach Handorf, ab Dorfplatz
- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim
- 20 Uhr: Aktuelles Forum, Autorenlesung mit Stephan Kulle „40 Tage im Kloster des Dalai Lama“, Pfarrzentrum

**Walstedde**

- 17 Uhr: Chor „Lambertus-Spatzen“, Probe, Pfarrheim
- 20-22 Uhr: Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

**Sendenhorst**

- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- 15-17 Uhr: Seniorenbeirat, Boule-Spiel, Platz neben der Westpromenade
- 20 Uhr: Hospizgruppe Sendenhorst/Hoetmar, Vortrag „Einer bleibt, einer muss gehen“, Meditationsraum der Tenne, Hoetmar (Hellstraße 3)

**Albersloh**

- 13.15 Uhr: Landfrauen, Halbtagesausflug nach Handorf, ab Dorfplatz Rinkerode
- 15-18 Uhr: Sprechstunde des Bürgermeisters, Verwaltungsnebenstelle (Bahnhofstr. 1)

**Donnerstag**

**Drensteinfurt**

- 8-13 Uhr: Wochenmarkt, Martinstraße
- 9-20 Uhr: Erlbad geöffnet
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-10.30 Uhr: Caritas-Sozialstation St. Elisabeth, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Alte Küsterei
- 9.30-11 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 16 Uhr: Eisenbahntreff '99, Vortrag zu neuen Verkehrsregeln, Fahrschule Morsmann
- 16-18 Uhr: Sprechstunde des Bürgermeisters, Stadtverv.
- 17.45 Uhr: Junge Kantorei St. Regina, Probe, Altes Pfarrhaus
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 18-19.30 Uhr: Malteserjugendgruppe 04 (Jahrgänge 1994-1997), Gruppenstunde, Malteserunterkunft

**Rinkerode**

- 20 Uhr: MGV, Chorprobe, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: Orga-Team Weihnachtsmarkt, Rückschau und Ausblick, Gasthof Lohmann

**Walstedde**

- 14.30 Uhr: Seniorengemeinschaft St. Lambertus, Maiandacht, St. Lambertus
- 18-21 Uhr: Jugendcafé, Fortuna-Vereinsheim

- 18.30 Uhr: Spielmannszug, Übungsabend für Jugendliche (bis 19.30 Uhr) und für Erwachsene (19.30 bis 21 Uhr), Schützenhalle
- 19.45 Uhr: Ev. Kirchenchor, Probe, Paul-Gerhardt-Haus

**Sendenhorst**

- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim
- 18 Uhr: Haupt- und Finanzausschuss, öffentliche Sitzung, Bürgerhaus
- 18 Uhr: Sportabzeichen-Abnahme, Sportzentrum Jahnstraße
- 18.30-20 Uhr: DRK, geselliges Tanzen 50 plus, DRK-Heim
- 18.30-20 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus

**Albersloh**

- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- 19.45 Uhr: KBO, Probe, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: Frauenchor, Probe, Café im St. Josefs-Haus

**Freitag**

**Drensteinfurt**

- 9-20 Uhr: Erlbad geöffnet
- 13 Uhr: Landfrauen, Radtour, ab Dortmann
- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder, ab 19 Uhr Vereinsabend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdiener-Jugendheim

**Rinkerode**

- 15 Uhr: ASC Rinkerode, Abfahrt zum Pflingstlager, Grundschule

**Walstedde**

- 20 Uhr: Kabarett „Welche Droge passt zu mir?“ mit Carola von Seckendorff, Kulturschneune am Haus Walstedde

**Ameke/Mersch**

- ab 17 Uhr: Schützenverein St. Georg, Schützenfest mit Anreden, Vogelschießen und Dämmereschoppen, Hof Wiegel

**Sendenhorst**

- 8-12 Uhr: Wochenmarkt, Kirchstraße
- 18 Uhr: kfd St. Martin, Maiandacht, Treffpunkt Pumpe

**Albersloh**

- 17 Uhr: CVJM-Jungengruppe, Gemeinderäume in der Gnadenkirche
- 18-19.30 Uhr: AKC, Sommertraining, auf der Werse

**Samstag**

**Drensteinfurt**

- 9-20 Uhr: Erlbad geöffnet
- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6) geöffnet

**Rinkerode**

- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff für Mädchen und Jungen ab acht Jahren, Jugendheim

**Ameke/Mersch**

- ab 16 Uhr: Schützenverein St. Georg, Schützenfest mit Anreden der Schützenbrüder, Gottesdienst und abendlichem Festball (Eintritt frei), Festzelt am Bolzplatz

**Die Dreingau Zeitung gratuliert**

- Johann Grewe vollendet am 19. Mai das 80. Lebensjahr.
- Josephine Wentingmann vollendet am 20. Mai das 87. Lebensjahr.

**Arztprechzeiten am Freitag, 21. Mai**

- Drensteinfurt: Praxis Salomon, Amtshofweg 10, ☎ (02508) 220 (von 15 bis 18 Uhr).
- Rinkerode: Praxis Dr. Rieger, Brockmannstraße 1, ☎ (02538) 700 (von 16 bis 18 Uhr).
- Walstedde: Praxisgemeinschaft Dres. Rüttermann, Franik, Pünt, Lück, Nordholter Weg 10, ☎ (02387) 9007230 (von 15 bis 18 Uhr).

**Apotheke**

**Apothekendienst**  
Ascheberg, Drensteinfurt, Sendenhorst  
☎ (0 25 08) 99 91 899 (Telefonansage)  
[www.apotheken-notdienstkalender.de](http://www.apotheken-notdienstkalender.de)

**BLICKPUNKT KOMMUNION**



**Unter Leitung von Thomas Kathmann stand der Kommunion-Gottesdienst am Sonntag in St. Pankratius. Die Katecheten hatten 21 Kinder aus Rinkerode seit November auf die Kommunion vorbereitet, die ihren Höhepunkt in der feierlichen Messe fand. Dort durften diese Kinder erstmals die Kommunion empfangen: Maxim Bobby, Emily Büttner, Robin Buhla, Lenard Dirker, Tim Dreier, Lea Emminger, Nils Enderling, Alexander Herzog, Carmen Lücke, Vinzenz Mai, Verena Papenbrock, Nele Richter, Carl-Bernd Rieger, Fynn Rösmann, Moritz Sander, Noah Schult, Paulina Schweins, Nick Schwerdt, Lukas Stöppler, Julia Stumpf und Linus Vette.**  
Text/Foto: Dom. Drepper



**44 Kinder empfingen am Sonntag in der Pfarrkirche St. Ludgerus in Albersloh in zwei Gottesdiensten ihre heilige Erstkommunion. Die festlichen Gottesdienste wurden von Pater Babu und Pfarrer Wilhelm Buddenkotte gehalten. Pastoralreferentin Eva-Maria Jansen hatte auch in diesem Jahr die Kinder auf ihre Erstkommunion vorbereitet. Bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen feierten diese Kommunionkinder mit ihren Familien den besonderen Tag: Marcel Assmann, Emma Baumert, Anna-Sophie Breul, Samuel Bronder, Lea Gausepohl, Nick Gerritzen, Lars Theo Gottmann, Yannik Happe, Jessica Haves, Jana Hille, Jennifer Horstmann, Lena Hüsch, Lisa-Marie Jansing, Mayleen Lömke, Lisa-Marie Maus, Maximilian Maus, Janek Meier, Sonja Mertens, Alexander Motte, Nico Overmann, Franziska Pälme, Lukas Pälme, Knut Rickhoff, Justus Roer, Tim Schnecking, Paul Schulze Zuralst, Florian Schleyer, Lea-Marie Seyerl, Lennart Springer, Pia Vadder, Katharina Wahlert, Nicolas Wallmeyer, Mia Becker, Robin Böckamp, Julius Borgmann, Marvin van der Haar, Frederike Fahr, Hilde Kestner, Torben Oestermann, Nele Pöppelmann, Leon Specht, Joey Teriete und Anna Uphoff.**  
Text/Foto: Husmann



**In der Martinskirche in Sendenhorst empfingen bei einem dritten Termin am Sonntagvormittag 19 weitere Kinder zum ersten Mal die Kommunion: Mark Artmeier, Maximilian Berger, Sarah Biernacki, Lars Böckenholt, Phil Böcker, Wiktorija Dabrowska, Kimberley Dunder, Marvin Fischer, Nick Geßner, Amelie Homann, Vivien Hellweg, Nadine Kempe, Lennart Kurtz, Jannick Schwarzer, Kilian Sentker, Johanna Skerhut, Rene Vulic, Steffen Wagner und Alina Watermann.**  
Foto: Schmitz-Westphal

**Biografie über J. Brockmann**

**Rinkerode** • Am 3. Oktober plant der Heimatverein Rinkerode eine Biografie über den Zentrumsabgeordneten Johannes Brockmann herauszugeben. Johannes Brockmann lebte von 1913 bis 1975 als Lehrer und Politiker in Rinkerode. In diesem Jahr jährt sich sein Todestag zum 35. Mal. Seinen Lebensabend verbrachte er auf dem Hof Deventer, auf dem auch am 3. Oktober eine Ausstellung zu Johannes Brockmann stattfinden soll. Damit eine möglichst große Vielfalt gezeigt werden kann, bittet der Heimatverein um Fotos, Bilder, Berichte und Anekdoten. Meldungen an Hans Rikus, Tel. (02538) 308, oder Renate Heitmann, Tel. (02538) 478.

**Einer bleibt, einer geht**

**Sendenhorst/Hoetmar** • Zu einer Veranstaltung unter der Überschrift „Einer bleibt, einer muss gehen – Abschied nehmen, loslassen können“ lädt die Hospizgruppe Sendenhorst-Hoetmar am heutigen Mittwoch um 20 Uhr alle Interessierten in den Meditationsraum der Tenne in Hoetmar, Hellstraße 3, ein. Referent ist Krankenhausseelsorger Hermann-Joseph Schwerbrock. Auskünfte bei Alfons Bartoniczek, Tel. (02526) 1451, und Jutta Greshacke, Tel. (02535) 8200.

**„Lillymaus“ am Sonntag**

**Rinkerode** • Der nächste Lillymaus-Wortgottesdienst für Kinder bis sechs Jahre findet am kommenden Sonntag, 23. Mai, um 11 Uhr in der Pfarrkirche St. Pankratius in Rinkerode statt. Das Thema lautet „Pflingsten – Er macht Dir Mut“. Die Kinder sollen bitte ihr Glöckchen und eine bunte Plastiktüte mitbringen.

**Konfirmation in Wolbeck**

**Albersloh/Wolbeck** • Mit anderen Kindern aus Wolbeck wurde Melanie Elkemann aus Albersloh Anfang Mai in der Christuskirche konfirmiert.

**Pfarrbücherei geschlossen**

**Sendenhorst** • Die Pfarrbücherei St. Martin in Sendenhorst bleibt am Pflingstsonntag, 23. Mai, geschlossen.

**Beilagenhinweis**

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:

• **Trinkgut**

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

**Dreingau Zeitung**

Verlag und Herausgeber:  
**Dreingau Zeitung GmbH**  
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt  
Geschäftsführer: Joachim Fischer  
**Druck:** Lensing-Wolff-Druck, Münster  
**Anzeigen:** Angelika Loeber  
Tel.: 025 08/99 03-12  
025 08/99 03-0  
Fax: 025 08/99 03-40  
Mail: [anzeigen@dreingau-zeitung.de](mailto:anzeigen@dreingau-zeitung.de)  
**Redaktion:**  
Nicole Evering (V.i.S.d.P.)  
Matthias Kleinedam (Sport)  
Tel.: 025 08/99 03-99  
Fax: 025 08/99 03-40  
Mail: [redaktion@dreingau-zeitung.de](mailto:redaktion@dreingau-zeitung.de)  
**Vertrieb:**  
Tel.: 025 08/99 03-11  
Fax: 025 08/99 03-40  
Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008.  
Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung.  
Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare  
[www.dreingau-zeitung.de](http://www.dreingau-zeitung.de)

## Rentenberatung für alle Drensteinfurter

**Drensteinfurt** • Für alle Drensteinfurter, also nicht nur für die Mitglieder des VdK Drensteinfurt, bietet der VdK am Mittwoch, 9. Juni, eine Sprechstunde mit Helmut Göbel, dem Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Westfalen an. Die Sprechstunde findet im Kulturbahnhof, 1. Obergeschoss, Raum 4, statt

Der VdK hat die Sprechstunde von 16.30 bis 18.30 Uhr anberaumt, damit auch Berufstätige diesen Termin nach ihrem Feierabend wahrnehmen können. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist eine vorherige Terminabsprache mit Helmut Göbel unbedingt erforderlich. Eine solche Absprache ist ab sofort von 18 bis 20 Uhr unter Tel. (02508) 999771 möglich.

## SPD mit neuem Schwung

**Drensteinfurt** • Der Verwirklichung einer Gemeinschaftsschule für Drensteinfurt sei man mit dem guten Ergebnis bei der nordrhein-westfälischen Landtagswahl vor anderthalb Wochen ein ganzes Stück näher gerückt. Das teilte die Drensteinfurter SPD-Vorsitzende **Diana Geldermann** (Foto) bei der jüngsten Vor-

standssitzung ihrer Partei mit. Die SPD werde nun mit neuem Schwung diese Planung vorantreiben.



**Um 6 Uhr am Samstag konnte der Vorsitzende des Heimatvereins Walstede, Theo Schulze Berge, 15 Mitglieder zum Gang in den Morgen begrüßen. Nach der einstündigen Wanderung durch die Bauerschaft Burbach fand im Heimathaus der gemütliche Abschluss bei einem Frühstück statt.**



**Die Bärengruppe der Kita St. Regina machte kürzlich einen Gruppenausflug zum Kinderbauernhof „Heupferdchen“ in Seppenrade. Mit einem Bus, der vom Vater eines der Kinder organisiert worden war, machte sich die Gruppe auf den Weg. Auf dem Bauernhof angekommen, konnten die Kinder, Eltern und Erzieherinnen im Heu toben, Tiere streicheln, reiten und Kettcar fahren. Zum Schluss machten es sich alle in der ehemaligen Kornkammer mit Kuchen, Kaffee und Saft gemütlich.**



**Der Maigang der Walsteder Kolpingsfamilie startete am Samstag am Pfarrhaus, machte eine knapp zweistündige Runde durch das Dorf und endete mit dem gemeinsamen Grillen der 25 Teilnehmer. Es fanden auch Ehrungen statt. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Franz Greive (2.v.r.) und Vorsitzender Hans-Jürgen Thamm (2.v.l.) geehrt. Fritz Peiler ist seit 25 Jahren Mitglied der Kolpingsfamilie. Die nächste Veranstaltung der Walsteder Kolpingsfamilie ist eine Andacht, die am Dienstag, 25. Mai, um 19 Uhr am Bildstock Alendorfer stattfindet. Die Radfahrer treffen sich zur Hinfahrt um 18.30 Uhr am Pfarrheim.**



**1947 gingen 60 Schüler zum ersten Mal durch die Türen der Lambertus-Volksschule in Walstede. Dort absolvierten sie acht Klassen, ehe sie als junge Erwachsene 1955/56 entlassen wurden und der Ernst des Lebens begann. Damit man sich jedoch nicht ganz aus den Augen verliert, sorgt Marianne Tiggemann mit einigen anderen ehemaligen Klassenkameraden dafür, dass regelmäßige Treffen stattfinden. Zum letzten Mal haben sich die ehemaligen Schulbanknachbarn vor fünf Jahren gesehen. Umso größer war die Freude, als sich am Samstag 35 altbekannte Gesichter im Walsteder Pfarrheim wieder trafen. Bei selbst gebackenem Kuchen und Schnittchen hatten sich die ehemaligen Schulfreunde viel zu erzählen. Im Anschluss ging es zum Haus Buttermann, wo zu Abend gegessen wurde.**

## Geheimagenten in „Bolle-City“

55 Kinder hatten viel Spaß bei turbulenter Freizeit in Detmold / Engagiertes Leitungsteam

**Walstede** • Teilnehmerrekord: 27 Mädchen und 28 Jungen machten jetzt bei der Kinderfreizeit Bolle 2010 mit. Sie verbrachten vom 12. bis zum 16. Mai fröhliche Tage in der Detmolder Jugendbildungsstätte Kupferberg.

Veranstalter dieser insgesamt 13. Bolle-Freizeit waren wieder das Jugendwerk DRIWA, Fortuna Walstede und die Kirchengemeinde St. Lambertus. Bereits zum zweiten Mal war Bolle in Detmold zu Gast. Ein Freizeit-Motto gab es in diesem Jahr zwar nicht, aber die Teilnehmer und das 16-köpfige Leitungsteam hatten viel Spaß.

Die Bolle-Gruppe wurde in sechs „Häuser“ aufgeteilt, um die sich jeweils zwei bis drei Betreuer kümmerten. Auf dem Programm standen in diversen Workshops beispielsweise Waldspiele oder Tanzen. Unter anderem gab es auch eine Bastelwerkstatt und einen Domino-Day. Beim Schmutzspiel hatten die Teilnehmer ebenso viel Spaß wie bei der Spielaktion „Incognito“. Hier galt es, als



**Auch bei Bolle 2010 war Stockbrotbacken am wärmenden Lagerfeuer sehr beliebt. Dazu trugen natürlich auch die wenig frühlingshaften Temperaturen bei.**

Geheimagenten Freunde und Gegner ausfindig zu machen und wichtige Informationen aus „Bolle-City“ herauszuschmuggeln.

Lagerfeuer, Sport, Jonglieren oder auch „Traumreisen und Meditation“ waren bei einem bunten Abend eingeplant. Highlight war auch in diesem Jahr wieder die Spielshow am Abschlussabend. Hier traten die Kinder gegen

die Betreuer an. Durch jedes gewonnene Spiel konnten die jungen Gäste den fröhlichen Abend verlängern. Insgesamt erspielten sich die Kinder 38 Minuten. Dadurch gab es Zeit für eine kleine Party und die Betruhe wurde bis 23.15 Uhr verschoben.

Die Veranstalter betonten in einer Pressemitteilung, dass trotz Nieselregen und grauem Himmel in diesem Jahr alle

geplanten Programmpunkte durchgeführt werden konnten. Es gab bei Bolle 2010 weder ernsthafte Verletzungen noch Heimweh.

Fazit: „Überwiegend sehr folgsame Kinder“, so die Veranstalter weiter, erlebten in Detmold wieder einmal eine schöne Freizeit, die ein „äußerst engagiertes, harmonisches“ Leitungsteam ermöglichte. •jan



Am Bach wurde ein Staudamm gebaut.

Foto: pr



Beim Waldspiel waren die Kinder gefesselt.

Foto: pr

## „Tom Sawyer“ hat am 25. Mai Premiere

Musical in der Städtischen Realschule

**Drensteinfurt** • Endlich ist es soweit: Am Freitag, 28. Mai, um 18 Uhr und am Sonntag, 30. Mai, um 16 Uhr wird das Musical „Tom Sawyer“ in der Realschule aufgeführt.

Seit Monaten proben 40 Kinder das rund zweistündige Stück mit der Musik von Wolfgang Fricke. Begleitet werden sie von den ehemaligen Schülern Simon Wiesrecker am Klavier und Konrad Blanke am Schlagzeug. Die musikalische Leitung hat Musiklehrerin Ulrike Thie-

le. Bühnenbild und die Kostüme wurden von Schülern der Klassen 9 im Rahmen des Kunst- und Technikunterrichts unter der Leitung von Doris Frohnert und Tobias Epping angefertigt.

Karten sind im Sekretariat der Schule erhältlich. Kinderkarten kosten 3, Erwachsenenkarten 4 und Familienkarten 8 Euro. Restkarten gibt es an der Abendkasse. In der Pause hält der Hauswirtschaftskursus der Klasse 9 Speisen und Getränke bereit.

## Vorbereitungen für RiFF 2010 laufen

Vor der Fahrt steht Kennenlernen an

**Rinkerode** • Die Rinkeroder Ferienfreizeit (RiFF) 2010 wird jetzt vorbereitet. Am Mittwoch, 26. Mai, gibt es dazu im Jugendheim ab 19 Uhr einen Infoabend für die Eltern und interessierten Kindern. Am Samstag, 5. Juni, bleiben die Eltern dann daheim. Ab 14 Uhr ist nämlich ein Kennenlernnachmittag der RiFF-Teilnehmer auf dem Sportplatz Rinkerode geplant. Dazu sollten die Kinder ein weißes T-Shirt mitbringen. Am Samstag, 26. Juni gibt

es wieder mit allen Kindern, die Zeit haben, eine Autowaschkaktion bei der Feuerwehr Rinkerode. Start wird voraussichtlich um 8 Uhr sein.

Die RiFF 2010 findet vom 25. Juli bis 7. August in Meinerzhagen statt. Untergebracht werden die Teilnehmer im Schullandheim „Haus Lyck“. Am 25. Juli treffen sich die Teilnehmer um 10 Uhr an der Genossenschaft. Abfahrt ist um 10.30 Uhr. Gegen 13 Uhr sollen die Kinder am 7. August wieder zurück sein.



## MGV probt im Pfarrzentrum

**Rinkerode** • Nach einigen Tests in anderen Räumen hat sich der MGVR Rinkerode entschlossen, zukünftig die Chorproben im Pfarrzentrum abzuhalten. Die wöchentliche Chorprobe findet wie bisher immer donnerstags ab 20 Uhr statt. Natürlich gibt es Ausnahmen. Zum Beispiel findet die Chorprobe am 27. Mai in der Pfarrkirche St. Pankratius statt. Zur Zeit hat der MGVR ein volles Programm und benötigt deshalb die Unterstützung aller Sänger. Außer vereinsinternen Auftritten steht als nächstes das 100-jährige Jubiläum des MGVR Drensteinfurt im Kalender. Weiterhin proben die Sänger des MGVR Rinkerode für ihr eigenes Konzert am 18. und 19. September. Dann wird der 125. Geburtstag des eigenen Vereins gefeiert.

## Eisenbahner in der Fahrschule

**Drensteinfurt** • Die nächste Sitzung des Eisenbahnertreffs '99 wird in der Fahrschule Morsmann stattfinden. Der Fahrlehrer hält einen Vortrag über neue Regeln im Straßenverkehr. Hierzu treffen sich die Mitglieder mit ihren Partnern am Donnerstag, 20. Mai, um 16 Uhr an der Fahrschule Morsmann, Martinstraße. Zu dieser Besprechung sind auch Gäste willkommen, die anschließende Nachbesprechung und Diskussion der Mitglieder wird in einem geeigneten Raum stattfinden.

## Freie Plätze bei Polenreise

**Rinkerode** • Die Polenreise der Kolpingsfamilie Rinkerode, die vom 5. bis 11. September stattfindet, ist noch nicht ganz ausgebucht. Die Reise führt die Teilnehmer nach Breslau, Krakau, Görlitz und ins Riesengebirge. Gute Hotels und ein ansprechendes Programm sind im Angebot. Nähere Einzelheiten sind zu erfahren bei Reinhold Stöppler, Tel. (02538) 334.

## „Pedalis“ radelt wieder

**Drensteinfurt** • Für die kfd-Gruppe „Pedalis“ heißt es am Dienstag, 25. Mai, „Sportliches Radeln in den Feierabend“. Die Leiterinnen Mechthild Güttler und Siegrid von Looz erwarten die Teilnehmerinnen um 18.30 Uhr auf dem Parkplatz bei Dortmann. Die Frauen können sich wieder auf eine gut ausgearbeitete Tour freuen.

## Plattdeutsche Maiandacht

**Drensteinfurt** • Der Heimatverein lädt alle Interessierten zur traditionellen Maiandacht mit plattdeutschen Texten in die Loretokapelle ein. Die Andacht findet statt am Montag, 24. Mai, um 19 Uhr.

## Rathaus geschlossen

**Drensteinfurt** • Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass am Freitag, 21. Mai, ab 13 Uhr das Rathaus wegen einer betrieblichen Veranstaltung nicht mehr besetzt ist.

# Nächste Klatsche

Herren 30 des TCD verlieren in Erwitte mit 1:8

**Drensteinfurt** • Auch in der zweiten Begegnung gab es für die Herren 30 des Tennis-Clubs Drensteinfurt nichts zu holen. Beim TV Erwitte unterlag das Westfalenliga-Team wie gegen Mesum deutlich mit 1:8 und rutschte ans Tabellenende ab.

Andre Niewöhner, Daniel Knipping, Marc Rehkemper und der langzeitverletzte Sven Averhage traten die Fahrt nach Erwitte erst gar nicht an. So mussten neben den drei Stammspielern Daniel Schomberg, Christoph Newzella und Markus Hellenkemper drei Akteure aus der Reserve aushelfen. Carsten Beckamp, Ralf Kolbow und Marco Farwick waren aber chancenlos. Newzella erwischte einen rabenschwarzen Tag und verlor überraschend glatt. Hellenkemper wehrte sich immerhin einen Satz lang tapfer. Höhepunkt war das Spiel von Daniel

Schomberg gegen die kroatische Nummer eins des TV Erwitte, Petar Vidakovic. Die beiden Ausnahmespieler bekämpften sich drei lange Sätze. Nach verlorenem ersten Durchgang schlug Schomberg gekonnt zurück und holte den Ehrenpunkt. In den abschließenden Doppeln war der TCD deutlich unterlegen.

Die Drensteinfurter müssen die nötigen Punkte für den Klassen gegen andere Teams holen – am besten bereits nach der Pause an Pfingsten im zweiten und letzten Heimspiel der Saison am 29. Mai gegen den ebenfalls sieglosen TC HW Gladbeck. Die beiden abschließenden Begegnungen gegen Bielefeld und Billerbeck finden auswärts statt.

**Einzel:** Schomberg 4:6, 6:3, 6:4; Newzella 0:6, 0:6; Hellenkemper 3:6, 0:6; Beckamp 0:6, 0:6; Kolbow 0:6, 0:6; Farwick 0:6, 0:6; **Doppel:** Schomberg/Newzella 2:6 1:6; Hellenkemper/Kolbow 2:6, 0:6; Beckamp/Farwick 2:6, 4:6



Vertreter der SG-Abteilungen präsentierten beim Festakt ein fröhliches Schaubild im Bürgerhaus.

Fotos (3): Schneider

# Alt geworden – jung geblieben

250 Gäste feiern das 100-jährige Bestehen der SG Sendenhorst

**Sendenhorst** • „Verdammt lang her“ – mit diesem Klassiker der Gruppe BAP stimmte die bestens aufgelegte Band der Sportgemeinschaft (SG) Sendenhorst am Samstagnachmittag 250 Gäste im Bürgerhaus auf den öffentlichen Festakt zum 100-jährigen Bestehen des Vereins ein.

Franz-Josef Reuscher, 1. Vorsitzender der SG, begrüßte die Anwesenden, unter denen auch Heinrich Laumann, Seniorchef der VEKA AG war. Reuscher mahnte in einem launigen Grußwort die weitere Unterstützung des Vereins durch den Kreissportbund an. Und er äußerte eine deutliche Warnung an die Adresse von Funktionären und Politikern: „Nicht dass wir in ein paar Jahren einen

Rettungsschirm aufspannen müssen, weil viele Vereine am Abgrund sind!“

Sendenhorsts Bürgermeister Berthold Streffing würdigte in seinem Grußwort das große ehrenamtliche Engagement der SG-Mitglieder. „100 Jahre SG Sendenhorst sind 100 Jahre ehrenamtlicher Dienst am Sport und an unseren Mitbürgern“, betonte er. Er erklärte, dass der 2900 Mitglieder zählende Verein mit seinen inzwischen elf Abteilungen „im nächsten Jahr ganz oben auf der Tagesordnung der Politik“ stehe. Bis Mitte 2010 solle zudem geklärt sein, welche örtlichen Sportanlagen in nächster Zeit angegangen und umgesetzt werden sollen.

### Engagement

Der stellvertretende Landrat Franz-Josef Buschkamp erinnerte in einem kurzen Redebeitrag daran, dass die SG Sendenhorst „alt geworden, aber dabei jung geblieben“ sei. Ferdi Schmal, Präsident des Kreissportbundes, hob in seinem Grußwort das 100-jährige sportliche Engagement der SG hervor. Den guten Wünschen schloss sich



Das Publikum hatte bei der Feierstunde viel Spaß.

ein Vertreter des Landessportbundes an und überbrachte die Grüße seiner Organisation. Den Grußwort-Reigen beendete schließlich Dr. Gustav Altevogt vom Westdeutschen Turnerbund. Nach den Grüßen wurden Podium und Bühne des Bürgerhauses fix geräumt, denn alle Vereinsabteilungen präsentierten sich in einer flotten Show. Angeführt vom SG-Spielmannzug wirbelten die Sportler herein und zeigten, was sie drauf haben: Es wurde getanzt und gekickt. Judoka rollten sich im Mittelgang ab. Die Schwimmer präsentierten Bademode von einst. Volleyballer- und Handballer spielten auf Tischtennisplatte

ler legten an einer Mini-Platte los. Junge und ganz junge Turner zeigten ihr Können. Schließlich versammelten sich alle zu einem eindrucksvollen Schlussbild auf der Bühne.

Danach war mit dem Kabarettisten Carsten Höfer noch mehr Spaß angesagt. Höfer nahm unter dem Gelächter des Publikums als „Frauenverstehrer“ die Geschlechterrollen auf die Schippe. Es folgten Grußworte zum Vereinsjubiläum von Matthias Bartmann, Freiwillige Feuerwehr, der als Vertreter der örtlichen Vereine Glückwünsche zum Jubiläum überbrachte. Als Vertreter für die Sportvereine erinnerte in einem weiteren Grußwort dann Herbert Dominitzki vom Schwesterverein DJK Grün-Weiß Albersloh daran, dass viele Aufgaben im Vereinsleben nur gemeinsam bewältigt werden könnten. Anschließend standen viele, viele Gratulanten bei Reuscher und weiteren SG-Vertretern Schlange, um ihre Glückwünsche und Präsentate zu überbringen. Schließlich spielte die SG-Band das Vereinslied, und alle sangen stehend mit: „Die SG ist mein zweites Zuhause!“ • **Jan Schneider**  
**Bilder-Galerie:** dreingau-zeitung.de

## Zwei Freiplätze fürs Fußballcamp

**Albersloh** • Die Jugendfußballabteilung der DJK GW Albersloh freut sich über die positive Resonanz auf das Fußballcamp vom 13. bis 15.



August. Über 30 Kinder im Alter zwischen sechs und 14 Jahren haben sich bisher für die dreitägige Veranstaltung auf der Adolphshöhe angemeldet. **Robin Fischer** und **Christian Heinrich** (Foto) wurden inzwischen als Gewinner für die beiden Freiplätze gezogen, die Martin Sikorski gesponsert hat. Weitere Infos bei Bianca Sikorski, Tel. 0163-8647363, Anmeldung unter: [www.gw-albersloh.de](http://www.gw-albersloh.de)

## SVR-Reserve gegen Everswinkel

**Rinkerode** • Während die meisten Teams der Kreisliga C4 nur noch ein Spiel bestreiten müssen, haben die Reservfußballer des SVR noch drei Partien vor der Brust. Nach der 1:6-Niederlage bei der Warendorfer SU III treffen die Rinkeroder am Donnerstag (19 Uhr) zu Hause auf

den Tabellensechsten SC DJK Everswinkel II. Platz sieben sitzt für den SVR noch drin.

Die dritte Mannschaft feierte am Sonntag einen fast schon historischen Sieg. Im Kellerduell mit dem SV Ems Westdeuermann III hieß es am Ende 13:1. Zur Pause hatte es bereits 10:0 gestanden. • **mak**



Kabarettist Carsten Höfer gab den „Frauenverstehrer“.

## FUSSBALL KOMPAKT

# Alles hat ein Ende – auch die Serie der SG

Spieler machen Coach sauer / Walstedder spielen zu lässig / SVR siegt souverän / GWA „blutarm“

**Bezirksliga 9: Westfalen Liesborn – SG Sendenhorst: 3:4.** Einerseits konnte SG-Coach Hubert Terbeck zufrieden sein, andererseits nicht. Seine Mannschaft kletterte durch den 15. Saisonsieg zwar vom siebten auf den fünften Tabellenplatz, hatte aber deutlich mehr Mühe mit dem abgeschlagenen Schlusslicht als erwartet. „Wir können im Augenblick wohl nicht anders. Das hat mich an das Spiel gegen Hamm erinnert. Da hatten wir auch schon 3:1 geführt“, sagte Terbeck nach einem Duell, das zumindest für die Zuschauer unterhaltsam war. Dieses Mal nahm die Partie ein gutes Ende.

Das 1:0 (21.) drehte Sendenhorsts Lukas Noga mit einem verwandelten Foulelfmeter (27.) und seinem zweiten Treffer (39.) in ein 1:2 um, ehe Sebastian Roskosch noch vor der Pause das 1:3 nachlegte (43.). Den Beginn des zweiten Durchgangs verschlief die SG und kassierte zwei schnelle Gegentore zum 3:3 (52., 54.). Doch Michael Schulte hatte mit dem 3:4 die passende Antwort (78.). Julian Spangenberg sah Gelb-Rot (90.+1). • **mak**

**Kreisliga A2: Schwarz Weiss Münster – SG Sendenhorst II: 3:2.** Alles hat ein Ende – auch die beeindruckende Serie der SG-Reserve. Nach zuvor acht Spielen ohne Niederlage hat es die schlechteste Hinrunden- und beste Rückrundenmannschaft der Liga mal wieder erwischt. Beim Aufsteiger in Münster kassierten die Sendenhorster ihre 16. Saisonniederlage. „Die Leistung und die Einstellung meiner Mannschaft in den ersten 70 Minuten macht mich sauer“, sagte SG-Trainer Carsten Osterwinter.

ser Saison bis dato nur für die erste Mannschaft gespielt hatte, zu Beginn des Jahres aber als Animator auf einem Kreuzfahrtschiff arbeitete, hatte die Sendenhorster in Front gebracht (20.). Doch quasi postwendend gleich Münster aus (23.). Das 1:2 erzielte Jürgen Nordhoff – sein fünftes Saisontor (44.). In der ersten Viertelstunde nach dem Wiederanpfiff waren die SG-Akteure mit ihren Gedanken wohl noch in der Kabine. Die Folge waren das 2:2 (52.) und das 3:2 (58.). In der Schlussphase übernahmen die Sendenhorster das Kommando, konnten aber nicht mehr ausgleichen. • **mak**

**Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstedde – SpVg Oelde: 2:4.** 20 gute Minuten haben den Fortunen im letzten Heimspiel der Saison nicht gereicht, um zumindest einen Punkt gegen den Tabellenritten zuzufahren. Nach der ersten Halbzeit lagen die Walstedder mit 0:2 (13., 28.) zurück. „Die erste Hälfte war katastrophal“, ärgerte sich Walsteddes scheidender Spielertrainer Darius Krawiec. „Wir haben uns nicht eine Chance erspielt und in der Defensive hat die Zuordnung nicht gepasst.“ Nach dem Seitenwechsel änderte sich das Bild. Die Gastgeber wurden mutiger. Nihat Duysak gelang per Kopf der 1:2-Anschlusstreffer (58.). Und es kam noch besser für die Fortuna: Josef Üre verwandelte einen Foulelfmeter zum Ausgleich (70.). „Anstatt dann mit dem Unentschieden zu leben, machen wir hinten auf“, verstand Krawiec seine Mannen nicht. Durch Lücken in der Hintermannschaft gelang den Gästen zunächst das 2:3 (80.) und kurz darauf das 2:4 (84.).



Nihat Duysak (rechts) erzielte gegen Oelde sein 14. Saisontor für Fortunas A-Liga-Fußballer. Foto: Kleineidam

„Über 90 Minuten gesehen ist der Oelder Sieg verdient“, gab Krawiec offen zu. • **sw**  
**Walstedde:** Beckemeyer, Krawiec (50. Winkenstern), M. Üre, Westhues (46. Rubbert), Averhage (55. Ernst), Kosar, Bollmerg, Allendorf, J. Üre, Wender, Duysak

**Kreisliga B3: TuS Freckenhorst II – SV Rinkerode: 0:4.** Nach dem souveränen Erfolg hat der SVR Platz vier sicher.

ber schlugen kein Kapital aus der Nachlässigkeit des SVR. Nach der Pause traten die Rinkeroder wieder konzentrierter auf. „Da lief es besser“, sagte Winkler. Thanh-Tien Doan markierte das 2:0 (53.), Tim Pulkowski ließ in der 67. Minute das 3:0 folgen. Den Schlusspunkt setzte Doan mit seinem zweiten Tor zum 4:0 (81.). „Wir hätten noch höher gewinnen können“, sah Winkler zudem viele vergebene Möglichkeiten. • **sw**  
**SVR:** Kortenkämper, Watermann, Thiemeyer, Abdi, Schöngart, Pöhler, Berzinch, Dogan, Henze, Doan, Pulkowski (eingewechselt: Masluk, Winkler)

**Kreisliga B3: SC Gremmendorf II – DJK GW Albersloh: 2:2.** „Wenn du da nicht gewinnst, solltest du lieber einen anderen Sport machen“, hatte sich GWA-Coach Willi Kofoet vor dem Auswärtsspiel deutlich ausgedrückt und einen Sieg gefordert. Doch seine Worte scheinen auf taube Ohren gestoßen zu sein. Denn die Albersloher kamen in Gremmendorf nur zu einem 2:2 und wiederholten damit das Ergebnis. Für die gastgebende Reserve des Sportclubs war das Remis goldwert. Sie machte den Klassenerhalt perfekt. Kofoet sprach nach der Partie von einem „blutarmen“ Auftritt seiner Jungs. Es sei einfach schwierig, sein Team am Saisonende noch einmal zu motivieren.

Nach Gegentoren in der fünften und 30. Minute lag GWA mit 0:2 hinten. Doch noch vor dem Seitenwechsel stellten Jan Dulisch (33.) und Oliver Bergmann (44.) den Endstand her. • **mak**

**Kreisliga B Beckum: Fortuna Walstedde II – SpVg Oelde II: 3:0.**

**Frauen, Landesliga: DSC Arminia Bielefeld II – Fortuna Walstedde: 2:0.** Zu viele Chancen liefen die Walstedderinnen ungenutzt und verloren beim Tabellenvorletzten. „Aufgrund der ersten Halbzeit bei Bielefeld verdient gewonnen“, meinte Horst Kentzler, der den im Urlaub weilenden Coach Christian Rätzel an der Seitenlinie vertrat. Zwar hatten die Fortunen nach dem Seitenwechsel mehr von der Begegnung, nutzten aber die sich bietenden Möglichkeiten nicht. Kentzler sprach von einer „mittelmäßigen Leistung“, wollte dem Team aber keinen Vorwurf machen: „Wir hatten gerade einmal elf Spielerinnen zur Verfügung, von denen zwei noch in der B-Jugend spielen.“

Die Arminia war nach gut 30 Minuten in Führung gegangen. Nach der Pause waren die Fortunen am Drücker. Manuela Ahlke vergab eine Großchance. Das Tor fiel auf der anderen Seite (85.). Mit dem 2:0 war die Partie entschieden. • **sw/jul**  
**Walstedde:** Weiß, Wigger, Gottschling, K. Börding, Sölker, Ahlke, Holtsträter, Kloosterboer, Söhnholz, Heidfeld, Kosela

**Frauen, Kreisliga 17: SV Drensteinfurt – SV Blau-Weiß Aasee: 1:1.** Gegen Aasee kamen die SVD-Damen zwar nicht über ein Remis hinaus – es war das erste Unentschieden in der Rückrunde –, Tabellenplatz sechs ist ihnen aber nicht mehr zu nehmen. Von einem „schlechten Spiel mit einem schlechten Schiedsrichter“ sprach Drensteinfurts Torjägerin Rhiana Albrecht. Letztlich habe ihr Team sogar Glück gehabt, dass es zu einem Punkt reichte. Barbara Kissing hatte die Gastgeberinnen in der sechsten Minute in Führung gebracht. „Das war klar Abseits“, sagte Albrecht. In der 17. Minute glichen die Münsteranerinnen aus. • **mak**

## Sportabzeichen: Erster Termin

**Sendenhorst** • Das Sportabzeichenteam um Rudolf Bartmann teilt mit, dass am Donnerstag, 20. Mai, ab 18 Uhr der erste Termin 2010 im Sportzentrum Jahnstraße stattfindet. Angeboten werden die Kurzstrecke Laufen (50, 75 und 100 Meter), Kugelstoßen, Weitsprung, Standweitsprung und Werfen.

## Jugendfußball

### Schlingmann trifft fünfmal

**SV Drensteinfurt**  
• **U9** – SV Rinkerode: 6:4. Tore: Max Diepenbrock (3), Zainhassan Winkelkemper, Jens Jaisfeld, Leo Steinert  
• **BSV Ostbevern – F3:** 3:9. Tore: Elias Schlingmann (5), Tom Hoffmann (2), Lorenz Jedanowski, Henning Mühlsteff  
• **U13-Mädchen** – TuS Hiltrup: 0:4

## Fußball

**Bezirksliga 9**

1. SC Roland Beckum	29	72:24	62
2. SV Hilbeck	29	66:30	61
3. VfL Sassenberg	29	51:40	51
4. Hammer SpVg II	29	55:37	49
5. SG Sendenhorst	29	57:53	47
6. SVF Herringen	29	56:56	47
7. SV Welver	29	57:50	45
8. Ahlener SG	29	47:47	41
9. Sportfreunde Bockum	29	36:42	39
10. SC Hiltrup	29	47:43	39
11. SC Hoetmar	29	26:37	37
12. Westfalia Soest	29	51:72	32
13. Warendorfer SU	29	37:52	30
14. TuS Freckenhorst	29	35:42	29
15. RW Westönnen	29	35:75	23
16. Westfalen Liesborn	29	31:59	17

**30. Spieltag (Sonntag, 30. Mai):**  
SG Sendenhorst – RW Westönnen, 15 Uhr

**Kreisliga A2 MS/WAF**

1. TuS Altenberge	29	91:41	61
2. SV Drensteinfurt	29	78:39	59
3. Telekom-Post SV Münster	29	68:40	59
4. BSV Ostbevern	29	74:44	58
5. TSV Handorf	29	69:36	57
6. SV GW Westkirchen	28	63:47	45
7. SV BW Beelen	29	49:45	43
8. SV Neubeckum	29	22:39	40
9. TuS Hiltrup II	28	44:42	39
10. SG Sendenhorst II	29	53:55	37
11. Schwarz Weiss Münster	29	42:85	32
12. Borussia Münster II	29	53:71	30
13. Warendorfer SU II	29	30:73	28
14. DJK GW Amelsbüren II	29	44:72	25
15. 1. FC Gievenbeck III	29	42:62	22
16. SC Greven 09 II	29	32:80	22

**30. Spieltag (Sonntag, 30. Mai):**  
SG Sendenhorst II – Telekom-Post MS, 13 Uhr  
SV Drensteinfurt – 1. FC Gievenbeck III, 15 Uhr

**Kreisliga A Beckum**

1. Baris Spor Oelde	29	80: 31	71
2. DJK Vorwärts Ahlen	29	122: 48	65
3. SpVg Oelde	29	99: 40	65
4. SuS Enniger	29	101: 52	62
5. SV Neubeckum	29	72: 38	55
6. Fortuna Walstedde	29	60: 56	45
7. SC Lippetal	29	53: 52	41
8. SC Roland Beckum II	29	71: 58	40
9. VfL Lippborg	29	43: 64	40
10. SpVg Beckum II	29	68: 71	38
11. Westfalia Vorhelm	29	44: 65	26
12. TuS Wadersloh	29	51: 72	25
13. Aramäer Ahlen	29	37: 80	24
14. Rot Weiss Vellern	29	23: 74	23
15. Gage Genclik Ahlen	29	40:100	21
16. SV Diestedde	29	27: 90	13

**30. Spieltag (Sonntag, 30. Mai):**  
TuS Wadersloh – Fortuna Walstedde, 15 Uhr

**Kreisliga B3 MS/WAF**

1. VfL Wolbeck II	28	95:35	69
2. TSV 95 Ostfeldede	29	92:39	60
3. FC Greffen	29	66:30	55
4. SV Rinkerode	29	53:33	54
5. SG Telgte II	29	67:37	47
6. SC Hoetmar II	29	42:44	46
7. VfL Sassenberg II	29	51:47	44
8. TuS Freckenhorst II	29	42:49	40
9. DJK GW Albersloh	29	49:65	38
10. SG Sendenhorst III	29	48:69	36
11. DJK RW Alverskirchen	29	62:70	33
12. SV BW Beelen II	28	43:60	32
13. SC Gremmendorf II	29	47:78	29
14. SV BW Aasee II	29	42:70	27
15. SV Drensteinfurt II	29	41:66	25
16. SC Müssingen	29	29:77	12

**30. Spieltag (Sonntag, 30. Mai):**  
VfL Wolbeck II – SG Sendenhorst III, 12.30 Uhr  
SV Drensteinfurt II – SG Telgte II, 13 Uhr  
DJK GW Albersloh – TSV Ostfeldede, 15 Uhr  
SV Rinkerode – DJK RW Alverskirchen, 15 Uhr

**Frauen Landesliga 1**

1. SC Borcheln	25	96: 25	62
2. Spielverein Lippstadt	25	89: 19	60
3. SV Thülen	25	79: 42	53
4. Warendorfer SU	25	81: 29	47
5. FC Donop/Voßbeide	25	68: 35	47
6. TSV Oerlinghausen	25	52: 38	41
7. VfL Holsen	25	45: 52	31
8. SC Wiedenbrück 2000	25	70: 52	29
9. SV Kutenhausen-Todtenh.	25	49: 57	27
10. SC Enger	25	35: 53	27
11. Fortuna Walstedde	25	32: 58	27
12. SC Vlotho	25	67: 67	25
13. DSC Arminia Bielefeld II	25	60: 62	22
14. SC Isestedt	25	4:217	0

**26. Spieltag (Sonntag, 30. Mai):**  
Fortuna Walstedde – SV Lippstadt, 13 Uhr

**Frauen Kreisliga 17**

1. SG Telgte	29	117: 40	72
2. BSV Ostbevern II	29	103: 33	70
3. TuS Hiltrup	29	79: 32	60
4. SV BW Beelen	29	82: 45	54
5. SV Ems Westbevern	28	78: 46	53
6. SV Drensteinfurt	29	84: 58	49
7. SC Münster 08	29	64: 58	46
8. TuS Saxonia Münster II	28	55: 42	42
9. SV BW Aasee	29	63: 81	41
10. DJK Borussia Münster	29	63: 31	36
11. BSV Fortuna Münster II	29	47: 65	32
12. Westfalia Kinderhaus II	28	50: 97	27
13. TuS Altenberge	29	63: 84	25
14. 1. FC Gievenbeck	29	44:100	22
15. SG Marathon/Schapdetten	27	22: 81	12
16. Warendorfer SU II	28	31:115	12

**30. Spieltag (Sonntag, 30. Mai):**  
SV BW Beelen – SV Drensteinfurt, 16.30 Uhr



**Der Maigang** führte die kfd-Mitarbeiterinnen über den Promenadenring zum St. Josef-Stift. Unter der Leitung von Peter Kerkmann (l.) konnte ein Blick auf die ersten Arbeiten für das neue Reha-Zentrum geworfen werden. Ein Gang über die neue Intensivstation schloss sich an. Besonders beeindruckt zeigten sich die Teilnehmerinnen von der Magistrale, die mit acht Metern Höhe und voller Verglasung zum Innenhof ein besonderes Raumgefühl vermittelte. Der Usklang fand im Restaurant Esszimmer statt. Foto: pr

## Radtour in die Hohe Ward

**Sendenhorst** • Die erste Fahrradtour der Kolpingsfamilie Sendenhorst in diesem Jahr muss wegen Pfingsten vom dritten auf den vierten Donnerstag, 27. Mai, verschoben werden. Schon um 13.30 Uhr treffen sich die Radler an der Pumpe in der Fußgängerzone. Die Tour führt über Albersloh in die Hohe Ward, dort findet eine Führung im Wasserwerk statt. Es werden etwa 30 Kilometer geradelt, eine Kaffeepause eingeplant. Mitglieder der Familie sind eingeladen, essierte ist



Nicht nur der Kolpingszuleiter der Tour jeder Interwillkommen.

# Ganz oben in den Charts

Der Ahleener Sascha Winkelmann produziert unter dem Pseudonym „2Sonic“ Musiktitel

**Ahlen** • Nachdem sein letzter Musiktitel ein großer Erfolg war, möchte Sascha Winkelmann auch mit seiner aktuellen Produktion daran anknüpfen. „The crazy little things“ heißt die im April veröffentlichte Single des jungen Ahleeners, der sich in der Musikwelt unter dem Pseudonym „2Sonic“ bereits eine Fangemeinde erarbeitet hat.

Vor zwei Jahren komponierte der 22-Jährige, der momentan eine Ausbildung zum Mediengestalter absolviert, seine zweite Single „Straight to the light“. Diese war ziemlich erfolgreich, wie die Platzierungen in verschiedenen Dance- und DJ-Charts bestätigen. „Es macht mich schon stolz, wenn ich bei einigen Szenearadios oder in der Disko meine eigenen Lieder höre“, erzählt Sascha Winkelmann.

Bereits von Kindesbeinen an war er von Musik fasziniert. Der Gitarrenunterricht vermittelte ihm die musikalischen Grundkenntnisse und ein Gespür für den Rhythmus. Inspiriert von Dance-Projekten wie „Snap!“ oder „Groove Coverage“ erstellte er in seiner Freizeit erste eigene

elektronische Musikstücke. „Am Anfang waren die noch recht einfach“, sagt er und kann sich ein verschmitztes Lachen nicht verkneifen.

Vor drei Jahren entwickelte sich sein Hobby schließlich zu einem kleinen Nebenberuf. „Ich hatte damals bereits einen instrumentellen Titel eingespielt, aber es fehlte

noch der Gesang“, erinnert sich Winkelmann. Durch einen Zufall lernte er den Hamburger Produzenten Reno Mindemann kennen, der einen Text schrieb und eine Sängerin organisierte.

Die gemeinsame Produktion „Front Attack“ sandten sie nach einigen Überlegungen an eine Plattenfirma, welche

das Stück direkt veröffentlichte. Ein von Reno Mindemann erstelltes Musikvideo lief sogar im amerikanischen Musikfernsehen.

In Zukunft möchte Sascha Winkelmann neben der Produzententätigkeit verstärkt in Klubs auflegen. „Da hat man den direkten Kontakt mit den Menschen.“ • **best**



In seinem Heimstudio hält Sascha Winkelmann, in der Musikwelt besser bekannt unter dem Namen „2Sonic“, seine erste eigene Single in den Händen. Foto: Stövesand



## Burgfräulein und Ritter

**Sendenhorst** • Bereits zum zweiten Mal findet vom 28. auf den 29. Mai auf dem Gelände rund um die Evangelische Friedenskirche das Vater-Kind-Camp statt. Unter dem Thema „Burgfräulein und Ritter“ treffen sich Väter mit ihren Kindern gegen 16 Uhr an der Friedenskirche, um nach dem gemeinsamen Aufbau des Camps Abenteuer- und Ritterspiele durchzuführen, am offenen Lagerfeuer zu grillen, Stockbrot zu backen und all das zu basteln, was ein Burgfräulein oder ein Ritter so für ein Wochenende brauchen. Am nächsten Tag feiern Pfarrer Manfred Böning und Patoralreferentin Eva Maria Jansen um 12 Uhr eine ökumenische Burgandacht, zu der auch die Mütter eingeladen sind. Nach einem gemeinsamen Mittagmahl kann dann jede Mutter ihre sicherlich völlig übermüdete aber fröhliche Familie wieder mit in die Gegenwart nehmen. Kosten und nähere Informationen können im Gemeindebüro, Tel. (02526) 1425, oder bei Martina Barek, E-Mail: kirchmeisterin.ev.kg@t-online.de, erfragt werden.

## Sport

## Das ist Fair Play

TT: Fortuna verzichtet aufs Halbfinale

**Walstedde** • In der offiziellen Rangliste der Westdeutschen Senioren-Mannschaftsmeisterschaften wird der Name Fortuna Walstedde auf den ersten vier Plätzen fehlen. Doch alle Zuschauer und Teilnehmer wissen, dass die Fortunen sportlich zu den besten vier Tischtennis-Teams in Nordrhein-Westfalen zählen. Aufgrund einer schweren Verletzung des überragenden Spitzenspielers Marek Kurzepa im Viertelfinale gegen Borussia Dortmund überließen die Walstedder dem BVB den Halbfinaleinzug, obwohl sie die Begegnung so gut wie gewonnen hatten.

Das Turnier hatte wie erwartet begonnen: Gegen die Übermannschaft von GW Bad Hamm gab es eine klare 1:4-Niederlage. Gegen Landesligist TTC Lautenbach

hatten die Walstedder beim 4:0 überhaupt keine Probleme und zogen ins Viertelfinale ein. Gegner war Oberligist Dortmund. Kurzepa und Frank Leschowski im Einzel und zusammen im Doppel sorgten für die 3:1-Führung. Allerdings verletzte sich Kurzepa kurz vor dem Ende der Begegnung so schwer am Rücken, dass er nur noch unter großen Schmerzen weiterspielen konnte. Als Leschowski kurz vor dem vierten Siegpunkt stand, gab er seinem Gegenüber zur Überraschung aller Anwesenden die Hand. „Marek gab mir ein Zeichen, dass er im Halbfinale nicht hätte spielen können“, sagte Leschowski: „Extrem bitter, weil wir den größten Erfolg in Fortunas Vereinsgeschichte vor Augen hatten, aber Fair Play geht vor.“ • **tj**

## RVD: Jutta Sieg sehr erfolgreich

**Drensteinfurt** • Mit zahlreichen Schleifen kehrten die RVD-Reiter aus Rhynern und Lüdinghausen heim. Sehr erfolgreich war Jutta Sieg mit „Willmore“ in den schwierigen Dressurprüfungen in Rhynern. In einer M-Dressur kam das Paar auf den Bronzerang, in einer S-Dressur auf Platz neun. Christina Kissing und „Dancer“ siegten in einer Dressurprüfung der Klasse A mit der Wertnote 7,6. Calvin Kenny kam in der Führzügelklasse mit „Demon“ auf Rang drei (WN 7,1). In Lüdinghausen wurden Lisa Hermesmeier und „Nickelodeon“ in einer Dressurprüfung der

Klasse A Neunter (WN 6,8). In einer L-Dressur auf Trense belegte Gisela Krutzke mit „Rasputin“ Platz fünf (WN 6,7). Fabian Messerschmidt mit „Galtea“ musste sich in einer Springprüfung der Klasse A\*\* als Zweiter nur knapp geschlagen geben. In der Einzelwertung des Mannschaftsspringens der Klasse A sprang Platz neun heraus – wie für Brigitte Langenstroth und „Allegra“ in einer Springprüfung der Klasse A\*\*. Lia Lingott und „Garcon ganiens“ wurden in einer Stilspringprüfung der Klasse A\*\* Vierter (WN 7,2) und Fünfter (WN 7,8). • **tam**

## SCS-Reserve hält die Klasse

**Sendenhorst** • Keine Chance hatte die zweite Mannschaft des Schachclubs Sendenhorst in ihrem Auswärtsspiel bei der Fünftvertretung des SK Münster 32. Mit 1,5:6,5 ging die vorletzte Begegnung dieser Saison verloren. Carl-Friedrich Werring gelang der einzige Sieg. Martin Jesolowitz schaffte eine Punkteteilung. Stefan Janz, Peter Weng und Christian Nickel gingen

leer aus. Glück im Unglück: Da die übrigen Teams der Liga günstig für die Sendenhorster spielten, kann die SCS-Reserve nicht mehr absteigen.

Parallel spielte die vierte Mannschaft bei den SF Telgte V und unterlag 2:4. Markus Schmetkamp und Nick-Oliver Kurtz gewannen ihre Partien. Keppeler, Kratz, Mührmann und Kurtz mussten sich geschlagen geben. • **hues**

## Rinkeroder Reiter unterwegs

**Rinkerode** • Einige Reiter des RVR waren in Lüdinghausen am Start und sammelten mehrere Schleifen. Marie Borgmann platzierte sich mit „Frispi“ in einer kombinierten Prüfung der Klasse A an

zweiter Stelle (WN 7,6). Stefanie Horstkötter folgte mit „Dirty Harry“ auf Rang vier (WN 7,4). Luca Marie Peveling sicherte sich in einer E-Dressur mit „Park's Kapriole“ den fünften Platz.

## Auf Tradition die Zukunft bauen

Festakt des SVD / Zeitzeuge berichtet

Dass der SVD zum Leben in Drensteinfurt gehöre, steht auch für Bürgermeister Paul Berlage außer Frage. „Der SVD ist ein Verein mit 850 Aktiven, in dem man Solidarität und Gemeinschaft erfährt“, sagte Berlage. Er lobte vor allem das Engagement der Trainer, die die jungen Sportler teilweise schon seit über 20 Jahren trainieren. Für Berlage ist der SVD ein moderner Verein, der kooperativ, teamorientiert und koordiniert arbeite.

Jenny Heimann von Radio WAF führte durch das Programm und interviewte Zeitzeugen. So kam sie mit Karl-Heinz Arnold ins Gespräch, der nach dem Zweiten Weltkrieg das erste Mitglied im BVD wurde. Duschon habe es zu dieser Zeit nicht gegeben. Außerdem sei es selbstverständlich gewesen, die Schuhe untereinander auszutauschen. Auch der Vizepräsident Finanzen des Fußball- und Leichtathletik-Verbandes

Westfalen (FLVW), Benno Ittermann, gratulierte dem SVD zu seinem Jubiläum. „100 Jahre Sportverein bedeuten 100 Jahre Dienst an der Jugend“, so Ittermann. „100 Jahre SVD bedeuten 100 Jahre Frohsinn, aber auch Mühen, Sorgen und Arbeit“, erklärte Norbert Reisener, Vorsitzender des Fußballkreises Münster-Warendorf. Die Liebe zu so einem Verein müsse lebendig bleiben, sagte Reisener. Die Festrede hielt der ehemalige Landtagsabgeordnete und Bürgermeister Albert Leifert. „Einem hundertjährigen Menschen sieht man sein Alter an. Doch dem SVD sieht man die 100 Jahre nicht an. Trotz Höhen und Tiefen gibt es keine Falten der Mutlosigkeit“, so Leifert, der im Juli 1989 Mitglied im SVD wurde.

Bevor der offizielle Teil zu Ende ging, dankte Schmidt dem Vorbereitungsteam und allen anderen Helfern. „Wir haben einen super Spielmacher, der uns alle von ganzem Herzen angetrieben hat“, sagte Schmidt und ernannte Geschäftsführer Thomas Bonnekoh zum „Spieler des Turniers“. • **nas**



Jenny Heimann interviewte Karl-Heinz Arnold. Foto: Schmidt

## Borussen beim Biathlon bombastisch

178 Sportler schießen und laufen um die Wette / Heinsch: „Den ganzen Tag Rambazamba“

**Drensteinfurt** • Beim Sommerbiathlon des SVD triumphierten die Dreingau-Borussen. Schlussläufer Valentin Buschhoff machte den Sieg im spannenden Finale des Spaß-Wettkampfes perfekt. Doch nicht nur der Endlauf bot Spannung pur – den ganzen Tag fieberten zahlreiche Besucher mit und feuerten die Sportler mit Fahnen, Pfeifen und Tröten an. 46 Teams mit je vier Teilnehmern starteten und gaben alles. Jeder Sportler lief dreimal 250 Meter und schoss zweimal mit einem Lasergewehr auf zehn Meter entfernte Ziele. Aus der Haupt-, Zwischens- und Halbfinales kamen jeweils die drei besten Teams weiter. Für das Semifinale qualifizierten sich die Pfadfinder, „Die einzig Wahren“, die Bauernschützen, die Ministranten St. Regina, die „Stadtmeister 200X“, „Käthes kranke Kinder“, „Die vier Musketiere“, die „SVD 1. Senioren“, die „Zocker“, die „Dreingau-Borussen“, „reich + schön“ sowie „Bernis Beste“.

Mit pffrigen Kommentaren führten die Moderatoren

Christoph Vorlop und Andre Schulze Forsthövel durch das Turnier. Trotz des eher schlechten Wetters kamen etwa 300 Besucher, um den 178 Sportlern zuzusehen. Uwe Heinsch, einer der Organisatoren, zeigte sich zufrieden: „Es läuft hervorragend. Den ganzen Tag ist hier schon Rambazamba.“

Bevor die Bauernschützen, die Ministranten, „Die vier Musketiere“, die „Zocker“, die Dreingau-Borussen und

die erste Mannschaft des SVD im Finale um den Siegfämpften, prämierten Vorlop und Schulze Forsthövel die drei besten Fangemeinden. Die Fans von den „Stadtmeister 200X“ durften sich über den dritten Platz und eine Brauereibesichtigung freuen. Die „Prechtlfreunde“ und die Dreingau-Borussen gewannen jeweils ein 30-Liter-Fass.

Dann ging es in die entscheidende Phase, als die letzten sechs Sportler Richtung Ziel

liefen. In einem packenden Finale sicherten sich die Bauernschützen Platz drei und Eintrittskarten für ein Varieté-Theater. Über den zweiten Platz und Karten für die Halle Münsterland freuten sich „Die vier Musketiere“. Den größten Applaus bekamen die Dreingau-Borussen für Platz eins. Die Belohnung: eine Heißluftballonfahrt. Für die Plätze vier bis sechs gab es VIP-Karten für diverse Sport-Events. • **nas**



Daniel Klausner (M.) siegte mit den Dreingau-Borussen beim Sommerbiathlon. Foto: Schmidt

## Rechtsanwalt referiert

**Albersloh** • „Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Sterbehilfe“ sind die Inhalte des VHS-Vortrages, der am heutigen Mittwoch um 19.30 Uhr im Kaminraum der Verwaltungsstelle in Albersloh unter der Leitung von Rechtsanwalt Frank Sandkuhl stattfindet. Informationen unter Tel. (02382) 59436.



# Lensing Druck

[www.lensing-druck.de](http://www.lensing-druck.de)

Ahaus • Münster • Dortmund

Rollenoffset oder Bogenoffset –  
was immer Sie möchten,  
wir drucken es.  
Rufen Sie uns an.  
Wir freuen uns auf Sie!

Lensing Druck

Ahaus 0 25 61 / 6 97 - 80

Münster 02 51 / 5 92 - 23 50

Dortmund 02 31 / 90 59 - 20 01

**Wir bringen Farbe ins Leben.**  
**Mit Druck!**



# SCHÜTZENBRUDERSCHAFT ST. GEORG MERSCH-AMEKE



## Georgsschützen läuten die Festsaison ein

Am Samstagabend ist „Public Viewing“ im Festzelt am Bolzplatz

Dass Berni Bolmerg zielsicher ist, beweist er nicht nur alljährlich bei den Kegelstadmeisterschaften, wenn er mit der Kugel die Kegel umfallen lässt. Im vergangenen Jahr ließ er den Vogel fallen – mit dem letzten Schuss beim Fest der Schützenbruderschaft St. Georg Mersch-Ameke von 1839. An seine Seite wählte sich Bolmerg Königin Mechthild Rubbert. An Pfingsten endet seine Amtszeit. Dann findet das erste Schützenfest 2010 im Drensteinfurter Stadtgebiet statt.

Die Feierlichkeiten beginnen am Freitag, 21. Mai, auf dem Hof Wiegel. Nach Kaffee und Kuchen (16.30 Uhr) ist um 17 Uhr Antreten der Bruderschaft und des Kinderschützenvereins am Haus Bolmerg. Das Vogelschießen startet um 18 Uhr. Blasmusik sorgt für Stimmung, für die Kinder gibt es auch eine große Rutsche. Gegen 22.30 Uhr sollen die neue Majestäd und

der Hofstaat bekannt gegeben werden. Es folgt ein Dämmerchoppen. Der Spielmannszug Walstedde (kl. Bild), die Happy Trumpets und Rosi's Mobildisco sind dabei.

Weiter geht es am Samstag, 22. Mai, im

ein Showprogramm mit dem Titel „Teufisch gut“ und verschiedenen Höhepunkten. Kabarett und mehr mit den „Heijopais“, Philipp Dammer und Lars Vegas stehen auf dem Programm.

Aus aktuellem Anlass hat der Vorstand der

spiel der Festball. Der Spielmannszug und die Band „Add Five“ wollen für gute Stimmung sorgen. „Wir haben die eine oder andere Schippe bei der Band draufgelegt“, verspricht Eckhoff.

Am Sonntag, 23. Mai, lädt die Bruderschaft zum Frühschoppen mit Jubilarehrungen ein (10.45 Uhr). Um 17 Uhr ist Antreten am Festzelt zur Kranzniederlegung am Ehrenmal in Ameke. Ab 18.30 Uhr gibt es Blasmusik mit den Schwartländern, um 21 Uhr startet die Polonaise zum Hof Borgmann, wo der Große Zapfenstreich stattfindet. Um 22 Uhr wird mit dem Königstanz der Königsball eröffnet, den die Travados Tanzband musikalisch mitgestaltet.

Gute drei Monate nach dem Schützenfest findet am Freitag, 27. August (20 Uhr), in Mersch auf Haus Venne die Jahreshauptversammlung statt. Das Pokalschießen ist für November geplant. •mak



Festzelt am Bolzplatz in Ameke. Um 16 Uhr ist Antreten, um 17 Uhr beginnt ein Gottesdienst im Festzelt. „Die Messe findet zum ersten Mal im Zelt statt und nicht in der Kapelle“, teilt Martin Eckhoff vom Vorstand der Georgsschützen mit. Um 19 Uhr beginnt

Georgsschützen sich dazu entschlossen, das „Champions League“-Finale zwischen Bayern München und Inter Mailand ab 20.45 Uhr auf einer Großbildleinwand im Festzelt zu übertragen.

Mit freiem Eintritt und guter Musik lockt im Anschluss an das Fußball-



Danken am kommenden Pfingst-Wochenende ab: Berni Bolmerg und Mechthild Rubbert, das amtierende Königspaar der Georgsschützen. Foto (A): Otto

**MAXIMILIAN-APOTHEKE**  
48317 Walstedde - Marie-Luise Schoster  
Telefon 02387-8108 • Fax 02387-8103

**Reitanlage Vögeling**  
Drensteinfurt/Walstedde  
Ameke Berg 7, Tel. (0 23 87) 7 87  
Besuchen Sie uns und genießen Sie fröhliche Stunden!



**Ludger Friggemann**  
*Installationen*

- Bäder
- Solar-Anlagen
- Kundendienst
- Oil- u. Gaskessel
- Biomassekessel
- Wärmepumpen

Fax 023 87/9 40 39 • ☎ 023 87/9 40 19  
Schicks Kamp 40 • 48317 Drensteinfurt/Walstedde

**GP Gilbert Peckedraht Tischlermeister**  
**Innenausbau Fertigung + Gestaltung**

- Einbauschränke
- Wohn- + Schlafraummöbel
- Einbauküchen
- Objekteinrichtungen
- Badmöbel
- Reparaturen

Kerntröck 28 • D-48317 Drensteinfurt • Tel. 023 87/91 95 53  
Fax 023 87/91 95 54 • Mobil 01 71/4 53 77 23  
E-Mail: Gilbert.Peckedraht@t-online.de

**SCHÜTZENBRUDERSCHAFT ST. GEORG MERSCH-AMEKE**  
1839 1989

Wir wünschen der Schützenbruderschaft St. Georg Mersch-Ameke 1839 e. V. und ihren Gästen einen guten Festverlauf.

**Der Secondhand-Laden**  
am Öko-Zentrum NRW  
Sachsenweg 9 – Hamm-Heessen

Auf über 350 m<sup>2</sup> – 3 Ebenen – finden Sie:

- Kinderbekleidung
- Spielwaren • Kinderwagen
- Damen-Oberbekleidung
- Umstandsmoden • o. ä.
  - Fahrräder
  - und vieles mehr

Info: 0 23 81/ 8 76 34 34  
Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Freitag: 10.00 - 18.00 Uhr  
Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Beleuchtung // Installation // EDV Verkabelung // Haushaltsgeräte-Kundendienst

**Jungfermann Elektro**

Brink 11 • 48317 Drensteinfurt-Walstedde  
Tel. 023 87/81 48 • Fax 023 87/91 98 84

Beleuchtung // Installation // EDV Verkabelung // Haushaltsgeräte-Kundendienst

**Malerfachbetrieb Der Fassadendoktor**  
Diagnose - Rezept - Therapie  
Wärmedämmung Malerarbeiten Pilz und Algen Beseitigung

Christian Peplau  
Tel. 02387-15 83 + 0177-3188866 Fax 02387-90 00 79  
Karrick 1 48317 Drensteinfurt

**Energie**  
Raiffeisen  
Hurra, Hurra der Lenz ist da!

Bestellen Sie jetzt:  
**Diesel Heizöl Flüssiggas oder Holzpellets**  
bei Ihrem Energiepartner vor Ort

Raiffeisen Lüdighausen eG Herr Rosendahl Tel. 02387/920214  
und Raiffeisenmarkt Rinkerode Tel. 02538/8171

**Kfz-Meisterbetrieb Josef Weissen**  
Wir wünschen allen Festteilnehmern frohe Stunden und viel Sonnenschein!

Neue Wagen – gebrauchte Wagen  
Immer erst bei Weissen fragen!!

Leinenweberstraße 11 • 48317 Drensteinfurt  
Telefon 0 25 08 / 550 • www.mobile.de/weissen

**INSEKTENSCHUTZ Franz Graute**  
Insektenschutz- und Lichtschachtsysteme  
nach Maß und bezahlbar  
Beratung - Verkauf - Service - Ersatzteile - Online Shop!

Franz Graute - Eickendorf 1 - 48317 Drensteinfurt - Tel. 0 25 08-98 46 01 - Fax 98 46 02  
Mobil 0171-3654267 - eMail: info@garten-forsttechnik.de - www.garten-forsttechnik.de



# Wochenmarkt in Drensteinfurt am Donnerstag

auf der Martinstraße von 7.30–13.00 Uhr

Große Auswahl  
- immer frisch!



**Rogge**  
Obst & Gemüse

Backwaren-  
spezialitäten  
in Handwerks-  
qualität

FRECHFEINKOCT

**Papenbrock**  
Frischgeflügel &  
Wild

**Ralf Kürten**  
Käsespezialitäten

**Super zu Spargel**  
Bärlauch-Creme 100 g 1,59 €  
**Schweizer Fani Chäs**  
cremig-aromatisch 100 g 1,59 €  
**Comte-Frontallier**  
feiner nussiger Geschmack 100 g 1,79 €

Landwirtschaft  
Rödingen

Lackhoff's  
DELKATESSSEN  
Edgar Lackhoff

**Gartenservice**  
**Hellkuhl**  
Inh. Brigitte Wolff

## Geschäftsanzeigen

Pfingstsonntag, 23. Mai, von 9.00 bis 20.00 Uhr  
Pfingstmontag, 24. Mai, von 9.00 bis 19.00 Uhr

# Hof-fest 2010

Lebendige Tradition in Landcafé & Backhaus,  
Hof & Brennerei mit Spargelessen, Kaffee & Kuchen,  
Ponyreiten, Live-Musik und vielen kreativen Ständen  
an der B 58 zwischen Ahlen & Drensteinfurt.  
**Frische Erdbeeren und Erdbeerkuchen!**

**Landcafé und Hof Schulze Rötoring**  
Prozessionsweg 115 · 59227 Ahlen  
Hof/Geschäft 0 23 82/27 42 · Landcafé 0 23 82/8 89 89 80  
www.schulze-roetoring.de

**Der Weg zu uns lohnt sich!**

Fleischerei  
**Kottenstede**  
Telefon 0 25 08/12 61

**Wochenendangebote vom 20.05.10 - 22.05.10**

**Schweinerücken-Braten** ohne Knochen, 1 A-Zuschnitt 1 kg 7.48 €  
**Partyschnitzel** aus der mageren Karbonade, natur oder mariniert 1 kg 7.98 €  
**Bratwurst-Schnecken** im zarten Saitling gefüllt 100 g 0.68 €  
**Mettwurst** Luftgetrocknet, geschnitten oder am Stück 100 g 1.80 €  
**Schnittlauch-Leberwurst** aus eigener Herstellung 100 g 1.18 €  
**Donnerstag ist Eintopf- und Gemüsesuppe** pro Portion 3.00 €

Wir wünschen allen unseren Kunden ein schönes Pfingst-Fest!

**Rund um den Baum**  
Bäume, Wurzeln, Sträucher pflegen, schneiden, fällen, kein Problem, egal wo sie stehen!  
**Baumwurzelpflege**  
Ob groß oder klein nur 70 cm muss die Durchfahrt sein. Miniwurzelfräse mit Maxileistung. Zertifizierte Baumprofis klettern und entsorgen zu günstigsten Festpreisen. Angebote kostenlos  
Fachbetrieb Oliver Krampe  
Werne/Herbern 02599 / 740314  
☎ 01 60 / 98 65 21 65  
www.derbaumlaeufer.de

**KaufBar!** **Münsterstr. 59**  
48167 Münster-Wolbeck  
(0 25 06) 3 06 66 55  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr  
Sa. 8.00 - 16.00 Uhr

**Blumen & Keramik Outlet**

**Angebot der Woche!**

**Beetpflanzen** u.a. Geranien, Fuchsien, Petunien und viele andere in extra starker Gärterqualität  
**Großes Hochstamm-Sortiment** u.a. Margeriten (weiß u. rosa), Fuchsien, Malve, Höhe 100 cm

**12er-Topf 0.99 €** **19er-Topf 6.99 €**

**„Ledermöbeldoktor“**  
Professionelle Reinigung, Nachfärbung, Neufärbung und Reparatur auch stark verschlissener Ledermöbel vom Lederfachmann. Empf. von LCK, dem Pflegemittelhersteller von Cor. Benz, Porsche, Knoll, Brühl u.a. www.lederpflge.de  
**Lederservice Evers**  
Buldernweg 56a, 48163 Münster  
Tel.: 02 51-2 03 61 00 o. 0179-4 83 16 55

**Brunchen am Pfingstsonntag**  
**GASTHOF HAUSER**  
**Schwatten Holtkamp**  
ab 10.00 Uhr  
Pro Pers. **17,50 €**  
**Öffnungszeiten:**  
Mo.-Fr. ab 17.00 Uhr  
Sa./So. ab 11.00 Uhr  
Do.- Ruhetag  
Reservierung unter  
**0 25 08 / 99 39 90**

**Maler-Tapezier-fachbetrieb**  
**Lehnert**  
Sofort Termine frei!  
Tel. 0 25 08/ 9 93 48 60 oder  
01 71/ 5 39 11 77

## Veranstaltungen

**Andrea Berg**  
Das Konzert  
„Tausend und eine Nacht“  
So., 27.2.2011, 18 Uhr  
Halle Münsterland Münster  
Karten bei allen bek. VVK, www.eventim.de

## Immobilien

### 2-Zi.-Whg.

**Rinkerode**  
2 ZiKB, EBK, 51 m²,  
zentral gelegen ab  
sofort, KM 330 € + NK  
+ Kautions.  
Tel. 0171-4763230

**Albersloh**  
ca. 48 m², 1. OG, Balkon (Süd-West),  
2 Zi., Kü., Bad, Garage, KM 250 € +  
NK/HK vorzugsweise an berufstätige  
Person ab 01.07.10 zu vermieten.  
**Zuschriften unter Nr. DR Z  
268 an diese Zeitung.**

### 3-Zi.-Whg.

**Drensteinfurt**  
von Eichendorff-Str.  
3 Z.K.B., 64,14 m²,  
Miete: 288,63 € zzgl. NK,  
3 MM Kautions  
**WohnBau**  
Westmünsterland  
Willy-Brandt-Platz 1  
59379 Selm  
Tel. 0 25 92/ 91 99 70  
www.wohnbau-wml.de



### 3-Zi.-Whg.

**Drensteinfurt**  
von Ketteler-Straße  
3 Z.K.B., 72,00 m²,  
Miete: 309,60 € zzgl. NK,  
3 MM Kautions  
**WohnBau**  
Westmünsterland  
Willy-Brandt-Platz 1  
59379 Selm  
Tel. 0 25 92/ 91 99 70  
www.wohnbau-wml.de

### 4-Zi.-Whg.

**Albersloh**  
4 ZKB, Balkon,  
ca. 78 m², 1. OG,  
zu vermieten,  
KM 375,- € + HK / NK.  
Tel. 01 78/29 66 282

**Albersloh**  
4 Zi, Kü, Bad, 120 m², mit 50  
m² Dachgarten (Blick auf die  
Wiese), EBK, Gartenmitbenut-  
zung, Garage, KM 550 € + NK  
ab sofort zu vermieten.  
**Tel. 02535-8106**

**Albersloh**  
4 ZKB, Balkon,  
ca. 79 m², Garten,  
zu vermieten,  
KM 395,- € + HK / NK.  
Tel. 01 76/8 11 946 35

## Unterricht

**Erf. Lehrkraft**  
fördert gezielt  
Schulleistungen  
Kl. 1 – 13  
Tel. 0 23 87/90 00 60

## Stellen

**Vierköpfige Familie**  
sucht gute Fee  
die. und fr. vormittags je  
3 Std., in Drensteinfurt  
Tel. 0160-92098887

**Bürokauffrau (32) sucht...**  
neue Herausforderung bis 20  
Std. /Wo. vormittags. Sie konzen-  
trieren sich auf Ihre Arbeit, ich  
halte Ihnen im Büro den Rücken  
frei. Tel. 0176-38130365

## Verschiedenes

**Verkaufe Hauswasserpumpe**  
1 Löwe-Wasserknecht WL1501  
Wasserpumpe mit Motor (0,26KW  
380V). Die Pumpe wurde vor 2  
Jahren generalüberholt.  
Preis VB in Walstede.  
Tel. 0172-2369719

**Gemischter Kegelclub**  
sucht Verstärkung, alle  
4 Wochen 20 bis 23 Uhr in  
Drensteinfurt, 35 bis 60 Jahre.  
**Info unter:**  
Tel. 0178-1567205

## anzeigen@dreingau-zeitung.de

## Eißing An- und Verkauf

**Jetzt auch in Albersloh!**  
Öffnungszeiten:  
Do. u. Fr. 13:00 – 18:00 Uhr  
Samstag 10:00 – 16:00 Uhr  
Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35/93 12 72  
und 0176/80 25 92 73

## Suche defekte Gefriertruhen, Gefrierschränke und Waschmaschinen, hole kostenlos ab.

**Hovawart-Welpen**  
treu, wachsam, bildschön,  
Chip, Eltern Therapie-  
hunde, aus artgerechter  
Familienhausaufzucht  
Tel. 02535-959522

## Freie Berufe

**Patienten-Info-Veranstaltung**

**Zahnimplantate**  
Ein Stück Lebensqualität  
Donnerstag,  
20. Mai 2010  
18.30 - 20.00 Uhr  
Hotel Jagdschlösschen  
Himmelstr. 2  
59387 Ascheberg  
-Eintritt frei-

Wir laden alle Interessenten zu einer informativen Veranstaltung ein.  
**Zahnarzt Dr. Hans Funnekötter**  
steht Ihnen als Referent für  
individuelle & persönliche Fragen  
rund um die Implantologie  
zur Verfügung.  
**Anmeldung:**  
Zahnarztpraxis  
Dr. H. Funnekötter  
Tel: 02593.1440  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.  
Weitere Infos erhalten Sie nach der  
telefonischen Anmeldung.

## Familienanzeigen

**claßen**  
Offsetdruckerei &  
Papierverarbeitung  
48317 Drensteinfurt  
Ahlemer Weg 1  
Telefon 0 25 08 / 2 45  
Telefax 0 25 08 / 93 98  
E-Mail info@classen-druck.de  
www.classen-druck.de

**Herzlichen Dank**  
auch im Namen meiner Eltern, sage ich für die vielen Glückwünsche, Geschenke,  
Überraschungen zu meiner 1. heiligen Kommunion. Ich habe mich sehr darüber  
gefreut.  
**Simon Knetsch**  
Drensteinfurt, im Mai 2010

Du bist nicht mehr dort,  
wo du warst,  
aber du bist überall  
wo wir sind.

**Paula Neve**  
09.08.1923 - 26.05.2009

Rinkerode,  
im Mai 2010

*Liebe „Ulla“  
Es ist vollbracht  
die „77“ war am 18.05.2010 geschafft.  
Alles Gute  
Kalle u. Lars*

*Für immer und dich*  
*Als Verlobte grüßen*  
*Martina Dohmen Uwe Bunz*  
*Drensteinfurt Osnabrück*

Hierzu laden wir herzlich ein.  
am Mittwoch,  
dem 26.05.2010,  
um 19.00 Uhr in der  
St. Pankratius Kirche  
in Rinkerode.  
Im Namen der Familie  
Bernhard Neve

*Kampen, auf Sylt*  
*18. Mai 2010*